

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Kunststoffvergüteter mineralischer Spachtel
- Einkomponentig
- Hohe Wasserrückhaltung
- Für Feuchträume geeignet
- Handverarbeitbar
- Schleifbar
- Frosttau- und temperaturwechselbeständig
- Zur Herstellung von Oberflächen der Qualitätsstufen Q1 - Q4
- Als Egalisierungs-, Kratz-, Poren- und Lunkerspachtel verarbeitbar
- Überstreichbar mit MC-Color LE, MC-Color Flair pure, MC-Color Flex pure und MC-Color T 21
- DGNB-registriert (Registrierungscode: I39MD0)
- Klasse R1 nach EN 1504 Teil 3

ANWENDUNGSGEBIETE

- Feinspachtel von Wand- und Deckenflächen
- Egalisierung von Rautiefen
- Schließen von Poren und Lunkern
- Überspachteln von alten Fliesenbelägen in Kombination mit MC-Estribond uni
- Hybridspachtel für nicht begeh- und befahrbare Betonbauteile von Neu- und Bestandsbauwerken sowohl in Innen- als auch Außenbereichen einsetzbar
- Abspachteln und Glätten von Plattenstößen bei Gipskartonplatten
- Anwendbar auf Normalbeton, Leichtbeton und Kalksandstein sowie auf allen mineralischen zementgebundenen Untergründen
- Zertifiziert nach EN 1504 Teil 3 für das Prinzip 3 sowie die Verfahren 3.1 und 3.3

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Nafufill EF“.

Vornässen: Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Nafufill EF“.

Mischen: Nafufill EF wird in das vorgelegte Wasser unter ständigem Rühren eingestreut, homogen und klumpenfrei gemischt bis ein verarbeitungsgerechter Frischmörtel vorliegt. Für das Mischen sind schnell laufende Rührgeräte mit Wendelrührkorb (z. B. Collomix-KR 160 MK) oder kleine Doppelrührwerke einzusetzen. Folgende Mischreihenfolge ist einzuhalten:

3 Minuten mischen, 2 Minuten Reifezeit und danach noch einmal kräftig durchrühren. Das Anmischen von Teilmengen ist zulässig.

Mischungsverhältnis: Siehe Tabelle „Technische Eigenschaften“.

Für ein 20 kg-Gebinde Nafufill EF werden ca. 5,6 bis 6,0 Liter Wasser benötigt. Da Nafufill EF zementgebunden ist, können sich beim Wasserbedarf Schwankungen ergeben.

Verarbeitung: Nafufill EF ist handverarbeitbar. Für die Handverarbeitung sind Kelle, Glätter und Hartgummireibebrett einzusetzen.

Oberflächenbearbeitung: Nafufill EF kann nach dem Aufbringen geglättet und mit einem trockenen, weichen Schwamm abgerieben werden. Zum Entfernen von verbliebenen Spachtelgraten oder oberflächigen Störungen kann Nafufill EF, sobald dieser tragfähig ist, innerhalb der ersten 4 Stunden nachgeschliffen werden. Als Schleifgerät empfehlen wir einen Handschleifer mit Schleifgitter. Geschliffene oder geglättete Oberflächen sind vor dem Aufbringen von OS-Systemen wie z. B. MC-Color Flair pure, MC-Color T 21 und MC-Color LE mit MC-Color Primer zu grundieren.

Nachbehandlung: Nafufill EF kann bei +20 °C drei Stunden nach der Applikation mit MC-Color Flair pure, MC-Color T 21 oder MC-Color Primer überstrichen werden. MC-Color Primer ist für MC-Color Flex pure immer als Grundierung zu verwenden. Nach dem Auftrag von MC-Color Primer kann nach einer weiteren Stunde die erste Lagen MC-Color Flex pure appliziert werden. Bei höheren Temperaturen und Windbelastung verkürzt sich die Überarbeitungszeit. Sofern ein Überstreichen nach 24 Stunden erfolgt,

VERARBEITUNGSHINWEISE ist Nafufill EF bis dahin vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Wind zu schützen. Bei Feuchtebelastung (Regen, Betauung) im frühen Zustand kann es zur Bildung heller Verfärbungen auf der Oberfläche kommen. Vor einer weiteren Bearbeitung sind eventuell lose Bestandteile zu entfernen.

Sonstige Hinweise: Werden Fliesenbeläge mit Nafufill EF überspachtelt, sind die Oberflächen gründlich vor dem Auftragen der Grundierung mit MC-Estribond uni zu reinigen.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Größtkorn	mm	< 0,1	
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile	100 : 28 - 30	Pulverkomponente: Wasser
Verarbeitungszeit	Minuten	40	bei 5° C
		30	bei 20° C
		20	bei 30° C
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 5 ≤ 30	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
Verbrauch ¹⁾	kg/m ²		
Als Kratzspachtelung		ca. 0,6 - 1,4	
Als Poren- und Lunkerspachtel		ca. 0,4 - 1	
Biegezugfestigkeit	N/mm ²		
28 d		1,8	
Druckfestigkeit	N/mm ²		
24 h		2,5	
7 d		4,4	
28 d		12,4	
Schichtdicke	mm	< 1	minimale Schichtdicke je Arbeitsgang
		1	maximale Schichtdicke je Arbeitsgang
		1	maximale Gesamtschichtdicke
Frischmörtelrohichte	kg/dm ³	1,6	
Haftzugfestigkeit	N/mm ²	> 0,8	
Schleifbar nach	Stunden	< 4	
Wartezeiten	Minuten	ca. 60	1. Arbeitsschritt / 2. Arbeitsschritt

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) Die Verbrauchswerte sind von der Dichtigkeit, Porosität, Untergrundart abhängig. Zur Bestimmung der objektspezifischen Verbrauchsmengen empfiehlt sich das Anlegen von Probeflächen.

Form	pulverförmig
Farbton	weiß
Lieferform	20 kg Sack
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

GISCODE: ZP1



Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Landesgesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2400020996]